



## Kanzlerin mit App zum Weihnachtsmarkt



Am 7. Dezember wird auf dem diesjährigen nationalen IT-Gipfel in Dresden die IT-Strategie Deutschlands für die nächsten Jahre diskutiert. Führende Kräfte aus Wirtschaft und Wissenschaft aus ganz Deutschland präsentieren der Bundeskanzlerin Dr. Angela Merkel, weiteren Politikern sowie namhaften Experten bedeutende innovative Entwicklungen und Leuchtturmprojekte aus dem IT-Bereich.

Das durch das BMWi geförderte Forschungsprojekt THESEUS beschäftigt sich mit Technologien für das Internet der Dienste. In dessen Rahmen gibt es die Initiative „100 Apps für Deutschland“, welche die Entwicklung von einfachen mobilen Anwendungen basierend auf der Plattform des Internets der Dienste fördert. In diesem Rahmen wird, passend zum IT-Gipfel, von der Firma B2M Software AG eine iPhone-Applikation zur Verfügung gestellt, welche Besuchern des traditionellen Dresdner Striezelmarkts die Orientierung auf dem Marktgelände erleichtern wird.



Über eine bereitgestellte Umgebungskarte finden auch ortsunkundige Besucher ohne Schwierigkeiten zum Marktgelände. Dort angekommen zeigt die App dem Benutzer auf einer zoombaren Karte den aktuellen Standort sowie nach Kategorien ein- und ausblendbar sämtliche Stände des Marktes – so lässt sich auch an gut besuchten Tagen problemlos die Übersicht bewahren. Zu jedem Stand lassen sich darüberhinaus durch einfachen Tipp auf die Karte weitere Informationen abrufen. Egal ob man auf der Suche nach Weihnachtsdekoration ist oder gezielt einen der Verkostungsstände ansteuern will, mit der Striezelmarkt-App findet man auf jeden Fall das gewünschte Ziel.

Weitere Informationen zu dieser und anderen mobilen Apps finden Sie auf unserer Website [apps.b2m-software.de](http://apps.b2m-software.de)



Das Forschungsprogramm wurde vom BMWi im Jahr 2007 als Leuchtturmprojekt der Bundesregierung gestartet. Im Rahmen des Programms betreiben 60 Unternehmen, Forschungseinrichtungen und Universitäten Projekte zur Entwicklung anwendungsorientierter Basistechnologien und technischer Standards für das Internet der Dienste.

Ziel ist es, den Zugang zu Informationen zu vereinfachen, Daten zu neuem Wissen zu vernetzen und die Grundlage für die Entwicklung neuer Dienstleistungen im Internet zu schaffen.

Gefördert durch:



aufgrund eines Beschlusses  
des Deutschen Bundestages